



TECHNISCHE KOMMISSION FÜR DAS GEBRAUCHS- UND SPORHUNDEWESEN
der Schweizerischen Kynologischen Gesellschaft

COMMISSION TECHNIQUE POUR CHIENS D'UTILITE ET DE SPORT
de la Société Cynologique Suisse

COMMISSIONE TECNICA PER CANI DI UTILITÀ E DI SPORT
della Società Cinologica Svizzera



Erfassen von Daten in den Prüfungsprogrammen TOPAS und Schuler

SHSB, P und Chip Nummern

Beim Eingang von Anmeldungen ist auf deren Vollständigkeit zu achten, Meldungen mit fehlenden SHSB oder P Nummern sind zurückzuweisen, dies gilt auch für fehlende Chip Nummern.

Eine SHSB Nummer hat immer **6** Stellen, eine P Nummer (grünes LH) deren **4** Stellen.

Eine Chip Nummer besteht aus **15** Stellen und beginnt für einen in der Schweiz implantierten Chip immer mit den drei Ziffern **756** ...

Hunde Namen

Es gibt immer wieder Hundeführer welche ihre Hunde mit falschen Namen anmelden oder Zusatzbezeichnungen angeben, hier gilt, der Namenseintrag im LH ist verbindlich.

Zusätze in Namen sind bei der Erfassung wegzulassen, Beispiel = Nero vom Schwarzen **genannt Rambo**

Ist ein Hund mit einer SHSB Nummer gemeldet muss dieser auch einen kompletten Zwingernamen haben, eine Meldung mit SHSB 456736 **Nero** kann somit nicht stimmen.

Grüne LH

Richtig ist der Name des Hundes welcher im LH erfasst ist, erfundene Namen sind zu korrigieren.

Ist im LH bei der Rassebezeichnung Mischling eingetragen, so ist dies auch so in die Programme zu übertragen.

Adressen

Die Adresse des Hundeführers muss vollständig erfasst sein.

Falls Sie sich entscheiden eine unvollständigen Anmeldungen zur Prüfung zuzulassen ist es zwingend die fehlenden oder unvollständigen Daten nachträglich in das TOPAS oder Schuler Programm nach zu erfassen.

Mit der Abgabe des LH sind Sie im Besitz dieser Daten und können diese auf einfachste Weise nachkontrollieren.

Generell gilt für den Prüfungsleiter, dass die Daten nach Beginn der Prüfung anhand der LH alle nochmals zu prüfen und allenfalls zu korrigieren sind.

Das Kontrolleuren Programm der TKGS prüft alle rückgemeldeten Daten auf Abweichungen, im Moment müssen ca. 70% der Hundedaten durch den Kontrolleur nachgearbeitet und korrigiert werden.

Im System bleiben die Daten der an Ihrer Prüfung gestarteten Teilnehmer gespeichert und stehen bei der nächsten Prüfung wieder zur Verfügung, es ist in diesem Sinne im Interesse des Prüfungsleiters einen fehlerfreien Datensatz anzulegen.

Bei Fragen wenden Sie sich an den TKGS Kontrolleur, andreas.steinacher@tkgs.ch

Für Ihre Mithilfe dankt der TKGS Kontrolleur
Andreas Steinacher